

Sommerzeit – Lesezeit

Viele lesen das ganze Jahr durch, aber die Sommerzeit ist doch eine besondere Lesezeit. Endlich hat man Zeit und Muße und die Tage sind so schön lang. Ob man sich mit einem dicken Schmöcker auf eine Parkbank im Schlosspark setzt oder mit einem spannenden Krimi ins Café auf dem Marktplatz. Und wer in den Urlaub fährt, stellt sich in seiner Lieblingsbuchhandlung die Reisebibliothek seiner Wahl zusammen. Gibt es schon den neuen Capri-Krimi mit Inspektor Rizzi? Und hoffentlich hat Kommissar Dupin auch wieder einen neuen Fall in der Bretagne! Oder habe ich endlich Zeit für die Biografie von Angela Merkel?

Wir möchten Ihnen und Euch mit dieser Ausgabe des Gemeindebriefs Lust auf das Lesen machen. So haben wir für diese Seite Menschen gefragt, warum sie lesen und was sie im Sommer lesen. Und über den ganzen Gemeindebrief verstreut wird es Buchtipps geben.

„Lesen war, ist und bleibt immer ein ganz besonderer Teil meines Lebens. Bücher geben mir einen Einblick in andere Kulturen. Bücher lassen mich das Denken, Fühlen und Handeln anderer Menschen besser verstehen. Bücher entführen mich in andere Welten und lassen mich in diese abtauchen... ohne Bücher geht es nicht. Im Sommer lese ich alles, nur keine Krimis!“

Kirsten Stach, evasenio e.V.

„Ich liebe es, mich mit Büchern zu umgeben – nicht aus Prestige Gründen, sondern weil es mich inmitten ihrer Faszination und Neugierde packt. Meisterwerke der Buchdruckerkunst trage ich wie ein Kleinod in meinen Händen. Das Knacken, wenn ich ein neues Buch zum ersten Mal aufschlage, lässt mich freudig erschauern. Der Besuch einer altherwürdigen Bibliothek stimmt mich fast andächtig: Bücher über Bücher – jedes einzelne Wort ein Menschenwort, vielleicht mit besonderem Bedacht und Achtung vor der Sprache gewählt, vielleicht ein Meilenstein für die Wissenschaft, vielleicht eine Idee für eine bessere Welt. Was für ein Privileg, lesen zu dürfen.“

Gabriele Vollrath-Neu, Kirchenälteste

„Ich lese, weil ich dabei alles Schlechte in meinem Kopf vergesse. Im Sommer lese ich Fantasy- und Krimiromane.“ Helene, 10 Jahre

„Lesen macht mir Spaß! Man kann in eine andere Welt abtauchen und sich in den Bann des Buches ziehen lassen. In meiner Phantasie male ich mir dann die Handlung aus. Im Sommer werde ich das Buch „Wunder“ von R. J. Palacio lesen. Es handelt von einem mutigen kleinen Jungen und es wurde mit dem



Foto: Tobias Frick

Jugendliteraturpreis ausgezeichnet. Das Buch lesen wir auch in der Schule.“

Justus, 12 Jahre

„Ich lese meistens in den Abendstunden zur Entspannung und um ein wenig Abstand vom Alltag zu bekommen. Sehr gerne lese ich Kriminalromane.

Aktuell fasziniert mich der erste Band von Kästner & Kästner. Beide haben durch ihre beruflichen Karrieren Bezug zur Polizeiarbeit im Hamburger Hafen. Es ist der Beginn einer Krimireihe aus dem Norden, bei der die Hamburger Wasserschutzpolizei ermittelt.“

Bernd Napierala, Posaunenchor

„Ich lese, um in andere Welten einzutauchen und um mich zu entspannen. Im Sommer lese ich Liebesromane und Krimis.“

Maja von Vogel

„Ich muss gestehen, dass mir im Alltag oft die Zeit zum Lesen fehlt. Somit verschiebe ich das gerne auf die Reha oder den Urlaub. Ich lese dabei gerne Bücher, die mich zum Schmunzeln bringen. Zuletzt waren das: „Jesus, die Milch ist alle“ von Jonas Goebel, „Wunder wirken Wunder“ von Eckhart von Hirschhausen oder „Das witzigste Vorlesebuch der Welt“ von Jürgen von der Lippe. Ich wünsche einen grinsenden Sommer!“

Marne Ahrens, Kirchenältester

„Lesen ist für mich eine kleine Auszeit vom Alltag. Es bietet mir die Möglichkeit in andere Welten einzutauchen und gleichzeitig meinen eigenen Horizont zu erweitern. In diesem Sommer freue ich mich auf neue Romane, wie z. B. „Flusslinien“ von Katharina Hagen – Die Geschichte dreier sehr ver-

schiedener Menschen an 12 Tagen im Frühsommer - und auf Bücher, die von den abwechslungsreichen Lebenswegen Thomas Manns und seiner Familie erzählen, wie z. B. das Buch von Unda Hörner: Solange es eine Heimat gibt – Erika Mann.“

Ulrike Scheven-Kretschmer, Literatur-Gottesdienste

„Beinahe das Schönste am Lesen ist doch, sich lange drauf zu freuen! Der Sommer beginnt, die Termine sind fort und die Tage können mit einem Pott Tee im luftigen Halbschatten beginnen. Bei mir dabei in diesem Jahr: „Der Klang der Erinnerung“ von Jo Browning Wroe; ein Roman, der die Kraft der Musik und der Freundschaft beschreibt, im King's College in Cambridge spielt und ein Geschenk unseres Pastors war.“

Lukas Henke, Kantor

„Ich lese gerne, weil ich mich dabei in andere Welten versetzen und man seiner Phantasie dabei freien Lauf lassen kann - ich stelle mir vor, wie z. B. Figuren in einem Buch aussehen. Die meisten Bücher, die ich lese, sind spannend oder einfach schön geschrieben. Die lese ich gerne. Beim Lesen komme ich irgendwie zur Ruhe und ich blende alles um mich herum aus. Am liebsten lese ich auf meinem Bett liegend und wenn ich ein neues Buch habe, will ich es sofort anfangen zu lesen.“

Marlen, Schülerin, 12 Jahre

„Ich lese, um auf frische Gedanken zu kommen, (wieder) Möglichkeiten wahrzunehmen und um auf entspannte Weise Mut und Hoffnung zu schöpfen. Im Sommer lese ich Bücher, in denen die Handlung überwiegend im Freien stattfindet.“

Christiane Hutson, Bücherei-Team St. Ansgar

GOTTESDIENSTE

Gottesdienst sonntags um 10 Uhr, in St. Ansgar um 10.30 Uhr

6. Juli, Sommerkirche „Sommerauslese“ (Siehe Seite 7)

St. Ansgar: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Kein Gottesdienst in Nikolai

13. Juli, Sommerkirche „Sommerauslese“

St. Ansgar: Kein Gottesdienst in St. Ansgar

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Kramer

Nikolaikirche: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Deecken

20. Juli, Sommerkirche „Sommerauslese“

St. Ansgar: Gottesdienst – Pn. Deecken

Ev. Kirche Bloherfelde: Kein Gottesdienst in Bloherfelde

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Schomakers

27. Juli, Sommerkirche „Sommerauslese“

St. Ansgar: Gottesdienst – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Bockmann

Nikolaikirche: Kein Gottesdienst in Nikolai

3. August, Sommerkirche „Sommerauslese“

St. Ansgar: Kein Gottesdienst in St. Ansgar

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – P. Szameitat

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

10. August, Sommerkirche „Sommerauslese“

St. Ansgar: Gottesdienst – Pn. Schomakers

Ev. Kirche Bloherfelde: Kein Gottesdienst in Bloherfelde

Nikolaikirche: Gottesdienst mit Abendmahl – P. Szameitat

17. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Prädikantin Hedden

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

24. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst – N.N.

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Gottesdienst – P. Abel

29. August, Freitag um 18 Uhr

Ev. Kirche Bloherfelde: BETWIXT – Pn. Schomakers/Team

31. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst – Pn. Kramer

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

7. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Schomakers

14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst mit Langer Tafel – Pn. Kramer

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Deecken

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst des Gustav-Adolf-Werks – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – Pn. Schomakers

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

St. Ansgar: Gottesdienst – P. Teuber

Ev. Kirche Bloherfelde: Literaturgottesdienst – Prädikantin Hedden

Nikolaikirche: Gottesdienst – Pn. Brockmann

5. Oktober, Erntedankfest

St. Ansgar: Gottesdienst mit Abendmahl – P. Szameitat

Ev. Kirche Bloherfelde: Gottesdienst – P. i. R. Ramsauer

Nikolaikirche: Familiengottesdienst – Pn. Brockmann

Kindergottesdienst Bloherfelde (Siehe Seite 4):

An jeden ersten Sonntag im Monat (außer in den Schulferien)

Kinderkirche Nikolai:

Siehe Seite 5

Kindergottesdienst St. Ansgar:

An jedem letzten Sonntag im Monat (außer in den Schulferien)

Einschulungsgottesdienste:

St. Ansgar: Freitag, 15. August, 17 Uhr

für die Staakenwegschule und die Hermann-Ehlers-Schule – Pn. Kramer

Bloherfelde, ökum.: Samstag, 16. August, 9 Uhr

für die Grundschule Schramperweg und die Grundschule Wechloy – Pn. Deecken/ Pastoralreferentin Ratte-Püschel

Nikolaikirche: Freitag, 15. August, 17 Uhr

für die Grundschule Hogenkamp – Pn. Brockmann/Team

Im Sommer!

Was wäre, wenn Gott uns gerade im Sommer draußen immer mal wieder auf der Erde begegnet? Einfach so, um mal zu schauen, zu sehen, wie wir den Sommer erleben? Nicht unbedingt, weil Gott sich ständig neu offenbart, mit neuen Versammlungen, Kirchengesetzen oder heiligen Büchern, sondern, weil Gott uns Menschen einfach nah sein will. Vielleicht setzt er sich neben uns in den Park, wenn wir ein Buch auf einer Decke lesen. Vielleicht kommt sie mit ins Museum oder Schloss, und entdeckt neue Welten. Vielleicht spielt sie mit anderen Kindern? Vielleicht setzt er sich neben eine Mutter, die abends ihrem Kind ein Buch zum Einschlafen vorliest.

An einem frühen Abend Mitte Juni sitze ich im Eversten Holz. Vor mir schaue ich auf den Spielplatz. Und da entdecke ich Gott. Ich bin ziemlich sicher, dass es Gott ist. Gott probiert das Leben in Oldenburg aus. Die warme Sommerluft und die Sonnenstrahlen lassen mich entspannt zuschauen, mein Buch aus der Hand legen.

Ein Kind sitzt auf der Schaukel und schreit. Das Kind will runter. Niemand beachtet es. Seine Beine sind viel zu kurz zum Schaukelbremsen. Abspringen macht Angst. Gott sitzt also auf der Schaukel und schreit. Sie hört erst auf, als ein anderes Kind, kaum älter oder größer, ihr eine Hand gibt. – Wenn mich jemand an der Hand hält, kann ich auch besser abspringen.

Dann geht Gott mit dem anderen Kind zur Seilbahn. Ich hör die beiden vor Freude lachen, als die Bahn losrattert.

Neben mir schaut ein Mann verstohlen in den Mülleimer. Er trägt auf dem Rücken einen Rucksack. Den setzt er ab. Mein Blick ist Gott unangenehm. Ich soll seine Not nicht sehen. Der Griff in den Mülleimer lässt mich seine Armut erkennen. Ich schaue dezent weg, höre aber wie eine Blechdose aus dem Mülleimer gezogen wird. 25 Cent. Ich wage nicht Gott anzulächeln, schaue verstohlen zu Boden. Höre ein Seufzen.

Weiter hinten stehen Bänke. Eine junge Frau mit Kopftuch hat Kekse und Getränke für ihre drei Kinder zurechtgelegt. Gott streicht mit einer geübten Bewegung ihr Kopftuch zurecht. Es ist weich und rahmt Gottes Gesicht ein. Gott hält ihr Gesicht in die Sonne, genießt die Wärme, schaut zu mir rüber. Wir lächeln uns an.

Vielleicht kommt Gott ab und zu mal runter. Probiert das Leben aus. Lässt sich sehen und sieht, hört zu und begegnet uns, im Sommer. Vielleicht begegnen wir Gott auf der Straße, auf den Bänken, in Parks oder auf Spielplätzen, in Kirchen, Moscheen oder unter freiem Himmel. Vielleicht lächelt sie uns mit der Sonne im Sommer an.

Pastorin Friederike Deecken



Foto: Tobias Frick

Willkommen zu unseren Angeboten

Gemeindehaus Zietenstraße

Die Chorschule Eversten

Birgit Wendt-Thorne, Tel.: 36163634

Mo Vorchor 15 - 15.45 Uhr (4 - 5jährige)

Mo Kinderchor (Erst- und Zweitklässler)
16 - 17 Uhr

Mo Vorchor Eltern-Kindgruppe (4 bis 5
jährige Kinder) 17 - 17.45 Uhr

Di Kinderchor 15.30 - 16.30 Uhr
Konzertkinderchor (Dritt- bis Siebtklässler)
17 - 18.30 Uhr

Mi Mädchenchor (ab ca. 8. Klasse)
17.30 - 19 Uhr

Mi Ensemble (ab 15 Jahren), 19 - 20.30 Uhr

Kantorei: Lukas Henke,

Do 20 - 22 Uhr

Oldenburger Kammerchor: Lukas Henke

Mo 19.45 - 21.45 Uhr

Senior*innenkreis: Mi, 15.30-17 Uhr,
Hannelore Müller, Tel.: 591667

Handarbeitskreis: Di, 19-21 Uhr und Do,
15-17 Uhr Käthe Gerdes, Tel.: 58221

Kunst-und Kirchekreis:

Astrid Jacobs, Tel.: 18066700

Gemeindekirchenrat: An jedem zweiten
Dienstag im Monat, 19.30 Uhr (i. d. Regel)

Gemeindehaus, Edewechter Landstraße

Kinderbücherei: Rita Beutin

Do 15-17 Uhr, So 11-12 Uhr

Kirchencafe-Team:

Reinhard Struß, Tel.: 592758

Kindergottesdienst-Team: Dörte Kramer,
Tel.: 9570018

Skulptur

Der Künstler und Bildhauer Udo Reimann lebte von 1939 bis 2023, zuletzt in Oldenburg.

Eine seiner vielen Skulpturen schenkte er dem befreundeten Ehepaar Sievers. Frau Dr. Sievers überließ der Gemeinde St. Ansgar die Skulptur, damit diese veräußert werden könnte. Ein Verkauf kam allerdings nicht zustande. Der Gemeindekirchenrat hat nun mit dem Einverständnis von Frau Dr. Sievers beschlossen, die Skulptur herrichten zu lassen, um sie wieder aufzustellen. Ein schöner Platz wurde vor dem Gemeindehaus in der Zietenstraße gefunden, wo sie jetzt von allen bewundert werden kann. Astrid Jacobs



Lange Tafel

Unter dem Motto „Vielfalt und Zusammenhalt“ laden wir am **14. September** wieder zu einer langen Tafel neben die Kirche ein.

Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst draußen. Zu Gast an der langen Tafel werden auch Menschen aus verschiedenen Begegnungseinrichtungen unseres Stadtteils sein und von ihrer Arbeit erzählen.

Herzlich willkommen zu Austausch, Essen und Trinken, Singen und Zusammensein unter Gottes Himmel!

Wer mag, ist herzlich eingeladen, für das gemeinsame Essen etwas mitzubringen.

Um 10.30 Uhr nimmt die Lange Tafel ihren Auftakt und endet gegen 12 Uhr. Dörte Kramer

Café Ansgar im Sommer

Herzliche Einladung, auch in den Schulsommerferien im Café Ansgar vorbeizuschauen! Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr öffnet es im Sommer durchgängig die Türen und lädt zu Cappuccino, Limonade und anderen Köstlichkeiten ein. Daneben kann getauscht, erzählt oder gekickert werden. Dörte Kramer

Buchtipps 1

G. Caminito: Ein Tag wird kommen

Ein Dorf in den Marken, in Norditalien. Was vorher dem Kirchenstaat gehörte, gehört nun den Großherren und am Horizont grollt der erste Weltkrieg. Bäcker Luigi ist zu nichts nütze, seine Frau erblindet. Sohn Lupo träumt von der Revolution, Sohn Nicolai träumt von Büchern. Und dann ist da noch die starrköpfige schwarze Äbtissin. Ein dichter Roman, an dessen Ende alles anders ist, als es am Anfang noch scheint.

Nico Szameitat



Mutig sein – ein sommerlicher Lektürekreis



„Wie kann man so mutig sein?“ Das wurde Marianne E. Budde, die Bischöfin von Washington oft gefragt, nachdem sie dem amerikanischen Präsidenten in ihrer Predigt zu seiner Amtseinführung die Stirn geboten hatte. Dabei war das gar nicht das erste Mal.

Vor einigen Jahren hat sie das Buch „How we learn to be brave“ geschrieben, das jetzt in deutscher Übersetzung erschienen ist. Darin erzählt sie anhand von Personen aus Bibel und Geschichte, aber auch aufgrund eigener Erfahrungen, dass es zum Mutigsein oft nur kleine Schritte braucht. Durch die Sommerferien hindurch bietet Pastor Szameitat nun einen Lektürekreis zu diesem Buch an. Dabei wird an den Abenden nicht aus dem Buch vorgelesen. Alle Teilnehmer*innen sind gebeten, im Vorfeld das entsprechende Kapitel zu lesen, sodass man am Abend darüber reden kann. Man muss nicht an allen Abenden teilnehmen. Infos bei Pastor Szameitat.

Mittwoch 20 Uhr – Gemeindehaus St. Ansgar – Edewechter Landstr. 23

9. Juli „Die Entscheidung zu gehen“ – Kap. 1

16. Juli „Die Entscheidung zu bleiben“ – Kap. 2

23. Juli „Die Entscheidung, etwas anzufangen“ – Kap. 3

30. Juli „Akzeptieren, was man nicht selbst gewählt hat“ – Kap. 4

6. August „In den Ring steigen“ – Kap. 5

13. August „Von Enttäuschung und Beharrlichkeit“ – Kap. 6 & 7

Gemeindehaus Bloherfelde

Bloherfelder Str. 170

Kirchenchor: Mo 19.30 – 21 Uhr

Blockflötenkreis: Do 19.30 Uhr

AA und AL-ANON: Fr ab 19.30 Uhr

Senior*innenkreis: Mi 15 Uhr,
Kontakt: Elke Plein, 5599838

Ökum. Frauengesprächskreis nach den Ferien: 2. Fr im Monat 10 Uhr, Infos Martina Hinrichs OL 683 53 92, Friederike Kohl OL 511 41

Frauen- und Mütterkreis nach den Ferien: 2. Di im Monat, 10 Uhr, Infos Anne-Dorothea Cremer, annecremer70@gmail.com.

Literaturkreis: 2. und 4. Fr im Monat

Gebetskreis: 30. Juli, 27. August und 24. September 15.15 Uhr

Gemeindekirchenrat: erster Di im Monat, 19.30 Uhr

Spendenkonto:

Förderverein des Ev. Gemeinde-
zentrums Bloherfelde e. V.

IBAN DE51 2805 0100 0091 6572 47

Klänge in der Nacht

Save the Date: Im Rahmen des diesjährigen Kulturfestivals Bloherfel.de findet am **20. September um 22 Uhr** in der Bloherfelder Kirche wieder ein nächtliches Konzert statt. Das Programm ist in Vorbereitung, für das Kulturfestival Bloherfel.de wird gesondert geworben.

Kindergottesdienst!

Ein junges Kindergottesdienst (KiGo)-Team beginnt neu mit der Planung und Durchführung von Kindergottesdiensten parallel zu den Erwachsenengottesdiensten sonntags um 10 Uhr.

Gemeinsam beginnen wir alle – Groß und Klein – in der Kirche. Und nach dem Psalmgebet geht es ins Kaminzimmer. Hier ist alles vorbereitet zum Basteln, zum Geschichten hören und erzählen, zum Spielen, Lachen und Gemeinschaft erfahren. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch Kinder! Gerne auch mit euren Eltern. Wir starten am **7. September**. Weiter geht es dann jeden 1. Sonntag im Monat.



KIRCHE MIT KINDERN

Buchtipps 2

Bernhard Schlink: Das späte Leben



Der Roman von Bernhard Schlink beschreibt das Leben von Martin, seiner Frau Ulla und ihrem Sohn David, nachdem Martin eine Krebsdiagnose erhält, die ihn zwingt, die verbleibende Zeit sinnvoll zu nutzen. Martin, ein pensionierter 76-jähriger Professor für Rechtswissenschaften, ist noch aktiv und hat ein besonderes Interesse an der Geschichte des Rechts.

Ulla, seine deutlich jüngere Frau, ist Malerin und Galeristin, und vor sechs Jahren wurde ihr Sohn David geboren. Ihr Leben scheint perfekt, bis Martin die erschütternde Nachricht erhält, dass er an fortgeschrittenem Bauchspeicheldrüsenkrebs leidet und ihm nur noch etwa sechs Monate bleiben. Er entscheidet sich gegen eine Behandlung. Ulla reagiert verständnisvoll und fragt, wie sie die verbleibende Zeit nutzen wollen. „Ich möchte, dass es weitergeht, dass alles einfach weitergeht.“ Diese Sehnsucht nach Normalität ist nachvollziehbar. Sie sitzen beieinander und denken an alltägliche Dinge, die sie gemeinsam tun möchten. Martin beginnt, seinen Kalender zu durchforsten

und streicht Termine, die nun bedeutungslos erscheinen. Das Leben unter dem Druck der zeitlichen Begrenztheit ist herausfordernd, aber nicht unmöglich. Immer wieder denkt er an die verbleibenden Wochen und möchte so lange wie möglich leben, ohne in Kummer und Angst zu versinken.

Doch die Müdigkeit, die ihn überkommt, ist neu für ihn. Situationsbedingt möchte er einige Dinge klären, darunter das schwierige Verhältnis von Ulla zu ihrem Vater und ihre Verbindung zu einem anderen Mann. Besonders wichtig ist ihm auch David, dessen Verständnis für die Krankheit

in seinem jungen Alter begrenzt ist. David nennt seinen Vater „Müdekrank“. Martin schreibt Briefe an seinen Sohn, die er in seinem besonderen Schreibtisch hinterlassen möchte. Die Zeit neigt sich dem Ende zu, und Martin spürt die Müdigkeit und Kraftlosigkeit. Ulla steht ihm zur Seite und unterstützt ihn, wo sie kann.

Ich habe dieses Buch zweimal gelesen und beim zweiten Mal viele Feinheiten entdeckt, die mir zuvor entgangen waren. Es beeindruckt mich, wie Schlink das Thema des bewussten, begrenzten Lebens in seinem Roman behandelt. Die Rührseligkeit und Verzweiflung fehlen; stattdessen schreibt er gradlinig und klar, was mich berührt. Schlink wagt es, sich diesem Thema im Rahmen einer Familiengeschichte zu stellen.

Christa Hedden

Church Night!

Am **16. August ab 17 Uhr** Konfi-Zeit gemeinsam erleben. Miteinander spirituelle Erfahrungen machen. Gruppentreffen, Gottesdienste, aber auch mal gemeinsam in der Kirche übernachten, auf Iso-Matten und Schlafsack, mit Feuerschale im Garten, gemeinsam Lieder singen. Wenn Zeit ist, einen Film schauen. Gemeinschaft erfahren. Raum für Gespräche. So sein dürfen, wie wir sind. Auch das gehört zur Konfi-Zeit. Nach den Sommerferien freuen wir uns auf eine Church Night! Wer mag, kommt zum Besuch in der Kirche vorbei. Schaut, was wir gerade unternehmen, setzt sich mit ans Feuer, singt mit uns und lernt uns kennen.

Friederike Deecken



Literaturgottesdienst

Der Gottesdienst am **28. September um 10 Uhr** ist wieder ein Literaturgottesdienst. Im Mittelpunkt steht immer ein Buch, das nahe geht, zum Denken und Fühlen anregt. Diesmal ist es der Roman „Zur See“ von Dörte Hansen, in dem sie fragt, woher unsere Liebe zum Meer und die ewige Sehnsucht nach einer Insel kommt. Alles verpackt in die Geschichte einer Familie, die seit fast 300 Jahren von der Seefahrt lebt.



Gemeindezentrum Hundsmühler Str. 111

Nikolaibücherei

Di und Do 16:30-17:30 Uhr

So 11-12 Uhr

Während der Sommerferien nur sonntags geöffnet

Jugendgruppen/Traineekurs:

M. Klimaschewski, Tel.: 0174 – 9965237

Begegnungscafé: Dienstags von 15 bis 17 Uhr

Hausaufgabenhilfe in der Grundschule Hogenkamp:

Mo – Do, 14 – 14.45 Uhr für die 1.-2. Klassen,

14.45 – 15.30 Uhr für die 3.-4. Klassen

M. Keles: michaelakeles@gmail.com

Handarbeitskreis: 1. Mi im Monat, 15 Uhr

Frauentreff:

Sa 16. August, 9.30 Uhr (Frühstück)

Mo 15. September, 19.30 Uhr

Anmeldung: FrauentreffNikolai@web.de

oder Tel.: 508949

Chor Canta e vai: Di von 20-21.30 Uhr

W. Oppermann, Tel.: 7781248

NiChorLai Singers: Do 19.30 Uhr

A. Burau, Tel.: 04491-7894472

nichorlaisingers@gmail.com

Posaunenchor: Mi 19.30 Uhr

J. Prochnow, Tel.: 0176 – 23110509

Nikolai-Seniorenkreis Mo 15 – 17 Uhr,

Frau Albeck, Tel.: 7779727

Besuchsdienst:

Do, 24. Juli, 19 Uhr mit anschließendem gemeinsamen Sommerabend

Sa, 16. August, Fachtag für Mitarbeitende im Besuchsdienst

Do, 25. September, 19 Uhr

Männerkreis:

Fr 4. Juli und 5. September, 16 Uhr

K. Dröge, Tel.: 5040409

Öff. Sitzung des Gemeindegemeinderates:

Mi 20. August und 10. September, 19 Uhr

Nikolai- Newsletter



Besuchsdienst

Wir besuchen unsere Jubilar*innen zum 80., 85. und ab dem 90. Geburtstag jährlich. Per Post kommt an den übrigen Geburtstagen ein herzlicher Gruß zu Ihnen ins Haus. Wer unseren Besuchsdienst unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen zu unseren Treffen. Melden Sie sich gern bei Pastorin Brockmann.

Verstärkung fürs Green Team Nikolai

Haben Sie Zeit und Lust mitzuwirken, dass unsere Gemeinde immer nachhaltiger wird in Energieverbrauch, Beschaffung, Mobilität, Gartengestaltung und anderem mehr?



Know how, Köpfe zum Mitplanen und Hände, die auch mal mit anpacken, sind herzlich willkommen im Green Team! Wir freuen uns über neue Gesichter, die unsere Gruppe vergrößern und unser Tun mit ihren Ideen bereichern. Gerade haben wir das Turmbeet frisch bepflanzt, eine Wärmepumpe ist unser nächstes Projekt.

Wenn Sie noch mehr Informationen brauchen für Ihre Entscheidung oder spontan wissen,



Foto: Sylke Fietze

dass Sie sich einbringen möchten, rufen Sie gern an: 50 50 766 (Gisela Niemöller-Fietz).

Kinderkirche Nikolai

Nach den Sommerferien geht es donnerstags weiter mit der Kinderkirche! Für die Jüngeren von 4-7 Jahre wird es eine neue Gruppe geben, dort werden wir Geschichten erzählen, singen und spielen von 16-17 Uhr. Die Großen treffen sich zur Theaterkirche und gemeinsamer Freizeit von 16.30-18 Uhr. Kontakt: sonja.brockmann@kirche-oldenburg.de

Termine: 8-12 Jahre, 16.30 - 18 Uhr: 21.8.; 4.9.; 18.9.; 2.10.

4-7 Jahre, 16-17 Uhr: 28.8.; 11.9.; 9.10.

Buchtipps 3

K. Boie: Ein Sommer in Sommerby

Die Sommerferien in Sommerby zu verbringen, das ist das Beste, was Martha, Mikkel und Mats passieren konnte. Dabei fing al-



Ausflug ans Meer

Mitfahren dürfen Kinder mit einer oder zwei erwachsenen Begleitpersonen (15 EUR pro Begleitperson), die Lust auf einen Tagesausflug haben. Das genaue Ziel ist eine Überraschung!

Los geht es am **13. September** entweder am Treffpunkt Nikolaikirche, 7.45 Uhr, oder am Bahnhof um 8.15 Uhr. Abends sind wir um ca. 19.45 Uhr wieder zurück am Bahnhof in Oldenburg.

Bitte meldet euch bis zum 15. August an bei sonja.brockmann@kirche-oldenburg.de.

Ermöglicht wird der Ausflug vom Förderkreis Nikolai.

les ganz schlimm an: Weil ihre Mutter einen schweren Unfall hatte, müssen die drei Geschwister Hals über Kopf zu ihrer Oma, die ganz allein in einem alten Haus am Meer wohnt. Da gibt es zwar eine Katze und Hühner und Gänse, aber keinen Fernseher, kein Telefon und erst recht kein Internet. Und auch Oma ist keineswegs begeistert von dem ungeplanten Besuch ihrer Enkel – und dann lässt sie sie auch noch für sich arbeiten: Beeren pflücken, Marmelade verkaufen, Eier suchen. Aber was zunächst schrecklich scheint, entpuppt sich mehr und mehr als Chance für ganz wunderbare Ferien, und die Kinder erkennen allmählich, was das Besondere an ihrer Oma ist und warum die Eltern schon seit vielen Jahren keinen Kontakt mehr zu ihr hatten. Als alles gerade wieder gut zu werden scheint, taucht ein gefährlicher Betrüger auf, der es auf Omas Grundstück abgesehen hat und die Kinder bedroht. Mit viel Einfühlungsvermögen und Sinn für Spannung erzählt Kirsten Boie von Familie: von Streit, Versöhnung und vor allem von Zusammenhalt.

Gabriele Diekmann-Dröge

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Ansgar

Pastor Nico Szameitat, Tel.: 36164357

nico.szameitat@kirche-oldenburg.de

Freier Tag: Montag

Pastorin Dörte Kramer, Tel.: 9570018

doerte.kramer@kirche-oldenburg.de

Küsterin Marlies Ulrich, Tel.: 9570023

Kantor Lukas Henke, Tel.: 36134317

lukas.henke@kirche-oldenburg.de

Kinderchorarbeit, Birgit Wendt-Thorne,

Tel.: 36163634

Kita Edewechter Landstr. 39, Tel.: 507214

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bloherfelde

Pastorin Friederike Deecken, Tel.: 36138793

friederike.deecken@kirche-oldenburg.de

Pastorin Nele Schomakers, Tel.: 35011893

nele.schomakers@kirche-oldenburg.de

Freier Tag: Montag

Küster Christian Brand, Tel.: 51816

Organistin Gesa Lueken, gesa.lueken@uol.de

Kita Bloherfelder Str. 170, Tel.: 53504

Ev.-luth. Kirchengemeinde Nikolai

Pastorin Sonja Brockmann Tel.: 503660

sonja.brockmann@kirche-oldenburg.de

Küsterin Elena Feller, Tel.: 505752

Kantorin Wibke Oppermann, Tel.: 7781248

oppermanntraverso@gmail.com

Kita Nikolaikirchweg 6, Tel.: 502755

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Eversten

Kirchenbüro

Zietenstr. 6, Tel.: 95700-0, Fax: 95700-99

Öffnungszeiten

Di, Do 9 – 11 Uhr

Mo, Fr 9 – 11 Uhr **nur telefonisch**

Termine nach Vereinbarung möglich

eMail

Kirchenbuero.OL-Eversten

@kirche-oldenburg.de

Offene Tür / Jugendfreizeitstätte

Tel.: 51898

info@bloherfelde-OT.de

Diakon Martin Klimaschewski

Tel.: 0174 – 9965237

eMail: martin.klimaschewski@ejo.de

„evasenio“ Seniorenhilfe

Zietenstr. 6, Tel.: 593579

Telefonseelsorge

Tel.: 08001110111

Internet

http://eversten.kirche-oldenburg.de

Redaktion redaktion@kirche-eversten.de

Jubiläumskonfirmation

Die Gesamtkirchengemeinde Eversten lädt herzlich ein zur Erinnerung an die eigene Konfirmation am Sonntag, den **21. September um 15 Uhr**. Die Jubiläumskonfirmation wird mit einer feierlichen Andacht in der Bloherfelder Kirche begonnen. Im Anschluss und zur Urkundenübergabe laden wir herzlich zu Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus Bloherfelde ein.

Alle Jahrgänge, die ihre Konfirmation in den Jahren 1965, 1960, 1955, 1950 oder 1945 begangen haben, sind herzlich willkommen. Anmeldekarten hierzu liegen in den Gemeindehäusern und auch im Kirchenbüro in der Zietenstraße 6 aus.

Einladung zum Tanzcafé

Das DemenzNetz Oldenburg und evasenio laden herzlich zum Tanzcafé „Lebensfreude“ im Waldhaus Wildenloh ein. Diese Veranstaltungsreihe richtet sich an Senior*innen sowie an Menschen mit einer Demenzerkrankung und deren An- und Zugehörige. Kosten (inkl. Kaffee und Kuchen): 10€

Termine: 27. September, 11. Oktober und 8. November, 15 - ca. 17 Uhr.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an evasenio e. V. (593579).

Anmeldung spätestens bis zum Donnerstag vorher bei Gaby Wienholt, 35082554.

Schutzkonzept

Unsere Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Eversten hat im Frühjahr ihr Schutzkonzept zur Prävention von sexualisierter Gewalt beschlossen. Alle Haupt- und Ehrenamtlichen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen werden nun geschult, aufmerksam zu sein und sich bei Bedarf Hilfe zu holen. Das Konzept, das fortlaufend weiterentwickelt wird, findet sich auf unserer Homepage in der Kategorie „Mitmachen / Verantwortung und Schutz“.

Nico Szameitat

Buchtipps 4

Margret Auer:

Die Schule der magischen Tiere

Ich lese gerne Bücher aus der Reihe „Die Schule der magischen Tiere“. Die Autorin hat einen schönen Schreibstil - den mag ich gerne. Am besten gefiel mir aus dieser Reihe das Buch „Voll verknallt“.

In jedem dieser Bücher geht es um ein Kind, das ein Tier bekommt, das sprechen kann. Wenn ich die Bücher lese, fühlt es sich so an, als würde ich selber in der Geschichte 'drin sein und wäre ein Teil dieser magischen Welt.

Marlen Kramer, Schülerin

Buchtipps 5

T. C. Boyle: Blue Skies

Ich empfehle zur Sommerlektüre den neuesten Roman von T. C. Boyle. Der Roman zur Zeit, weil er literarisch gekonnt verarbeitet, was wir gerade erleben: Die Auswirkungen des menschengemachten Klimawandels. Etwas apokalyptisch, aber sehr unterhaltsam und höchst niveauvoll erzählt. Die Geschichte von Cat und Cooper, zweier Geschwister, und ihrer verzweigten Familie zwischen Kalifornien, wo es brennt, und Florida, das überschwemmt ist. Das Buch entwickelt einen Sog, man liest es in einem Rutsch durch.

Felix Zimmermann, Journalist



Kleidersammlung

vom 8. bis 12. September

Kleidersäcke für die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel liegen in den Gemeindehäusern aus.

Von 9 - 17 Uhr können Sie die gefüllten Kleidersäcke **in der Garage** vor dem Kirchenbüro ablegen. Nur tragbare Kleidung hilft. Ein guter Maßstab sind die eigenen Ansprüche: „Würde ich selbst das Kleidungsstück tragen, wenn ich es bekäme?“ Herzlichen Dank!

Zwischenmensen

Kirche für junge Menschen in Eversten

Du willst Kirche auch anders erleben?

mobil

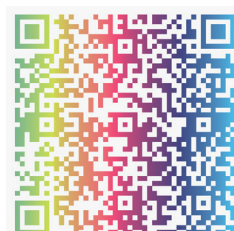
0176 314 88059

whatsapp und signal

instagram: projektgo.

de und captntnele_

nele.schomakers@kirche-oldenburg.de



Sommerkirche

Sommerauslese - Zwischen Zeilen und Psalmen

In diesem Jahr findet unsere Sommerkirche unter dem Motto „Sommerauslese – Zwischen Zeilen und Psalmen“ statt. Das Pfarrteam wandert durch alle drei Kirchen und präsentiert Romane, Gedichte und Sachbücher, die auf unseren Glauben treffen.

So findet an allen Sonntagen in den Sommerferien in zwei von unseren drei Kirchen Gottesdienst statt, in St. Ansgar wie gewohnt um 10.30 Uhr, in Bloherfelde und Nikolai jeweils um 10 Uhr.

6. Juli

Ev. Kirche Bloherfelde: „Kurt Schwitters: Anna Blume“ – Pn. Deecken

St. Ansgar „Marianna Budde: Mutig sein“ – Pn. Kramer

13. Juli

Ev. Kirche Bloherfelde: „Ewald Arenz: Der große Sommer“ – Pn. Kramer

Nikolaikirche „Erich Fried: Anna Blume / Anna Emulb“ – Pn. Deecken

20. Juli

Nikolaikirche „Saskia Oskamp: Marzahn – mon amour“ – Pn. Schomakers

St. Ansgar „Kurt Schwitters: Anna Blume“ – Pn. Deecken

27. Juli

Ev. Kirche Bloherfelde „Ein reines Herz“ geht doch hinterm Kuhstall lang!
Sommerstunde mit Astrid Lindgren – Pn. Brockmann

St. Ansgar „Der die ganze Welt verzauberte: Harry Potter“ – P. Szameitat

3. August

Ev. Kirche Bloherfelde:

„Probebohrung im Himmel: Ein Gedicht von Jan Wagner“ – P. Szameitat

Nikolaikirche „Sozusagen grundlos vergnügt“ mit Mascha Kaleko – Pn. Brockmann

10. August

Nikolaikirche „Probebohrung im Himmel: Ein Gedicht von Jan Wagner“ – P. Szameitat

St. Ansgar „Christoph Kramer: Das Leben fing im Sommer an“ – Pn. Schomakers

Taufen

Mika Johan Schwepe
Emma Hedden
Lilith Esther Brand
Aaron Elie Brand
Wilco Höllge
Sophia-Marleen Christoph
Kaje Jonatan Lübben
Paula Sönnichsen
Falk Brinkmann
Marlene Langenscheidt
David Preis

Trauerungen

Martin und Dayana Berndt geb. Haßfurth
Rieke Imhoff und Jens Zander
Anja Brinkmann und Marco Lehmann

Beerdigungen

Gisela Noll, geb. Schütt
Waltraud Bratsch, geb. Wendemuth
Gerhard Schimmeroth
Rolf von Häfen
Rosemarie Siewert, geb. Wandt
Erich Oltmanns
Klaus Wittje

Magrit Claußen, geb. Schröder
Berta Spierling, geb. Klostermann
Gertrud Woitzky, geb. Büsing
Hans-Jürgen Edert
Hanna Janßen, geb. Frers
Werner Tapken
Margrit König, geb. Bruns
Anne Gramann, geb. Drewes
Sylvia Säger, geb. Frerichs
Wilma Jochens, geb. Meißner
Margit Basedow
Gerold Meyer
Klaus Beilstein
Anneliese Hagedstedt, geb. Mehrens
Klaus Ahlers
Marga Cordes geb. Schulz
Gela Range, geb. Zoetbier
Rainer Ackermann
Marga Claußen, geb. Bohlken
Gunhild Bongert
Heike Sauer, geb. Kleinschmidt
Barbara Ebbing
Erna Jäkel, geb. Winter
Werner Otten
Gisela Gebken, geb. Klusmann

Buchtipps 5

Prof. Dr. D. Grönemeyer: Leben ohne Angst

Es gibt so viele Krisen, Kriege, Probleme und Konflikte in der Welt: Das kann sehr belastend sein und einem große Angst machen. Doch wie umgehen mit der Angst? Diese Frage im Kopf entdeckte ich das bereits letztes Jahr erschienene Buch von Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer (dem Bruder von Herbert Grönemeyer): „Leben ohne Angst - wie wir in schwierigen Zeiten innere Stärke und Zuversicht finden“. Ein tolles Buch: Fundiertes Wissen aus aktueller Forschung, sehr Interessant und leicht verständlich geschrieben, verknüpft mit vielen persönlichen Erfahrungen, machen dieses Buch zu einer unterhaltsamen und lehrreichen Sommerlektüre.

Martin Klimaschewski, Kreisjugendiakon



Herausgeber

Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Eversten
Redaktion: I. Brandt, P. Szameitat
St. Ansgar: A. Jacobs
Bloherfelde: T. Frick
Nikolai: I. Suhr
Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
19. Mai
Oktober/November:
18. August

Druck flyerheaven Oldenburg
UNSERE GEMEINDEN wird durch
Ehrenamtliche kostenlos verteilt.
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Konten

LzO BIC: SLZODE22
IBAN: DE37 2805 0100 00134008 09
OLB BIC: OLBODEH2XXX
IBAN: DE18 2802 0050 1382 2341 01

Kirchenmusik

St. Ansgar

Freitag, 22. August, 19.30 Uhr

Zietenstraße 8

AnsgarLounge IV

NACHT - ein Grand-Prix des Kunstlieds

Luciano Lodi - Bariton

Vera-Carina Stellmacher - Klavier

Eintritt frei. Die Bar öffnet um 19 Uhr.

Nikolai

Samstag, 6. September, 18 Uhr

„Sommar“

Ein sommerlich leichtes Programm zum Lauschen, Träumen und Verzaubern - ob in Frankreich, Italien oder Schweden

Sarah Möller, Traverso, Blockflöte, Gesang
Wibke Oppermann, Traverso, Percussion, Gesang

Eintritt frei

Samstag, 09. September, 18 Uhr

Sing your Soul

„Eine Nacht in Buenos Aires - Tangolegenden“ Sommermusik mit Klarinette und Akkordeon

Eintritt frei

Samstag, 20. September, 19 Uhr

Barockensemble „la festa musicale“

Bachs „Kunst der Fuge“ trifft auf Licht und Loops

Einlass und Einführung 19 Uhr, Konzertbeginn 20 Uhr

Eintritt frei

BETWIXT [bi-twixst]

Zwischen Glauben, Zweifeln & Leben

Ein Gottesdienst in gemütlicher Atmosphäre ohne Erwartungen, Druck oder feste Formen. Ein Raum für deine Suchbewegung zwischen Alltag und Spiritualität.

Nächster BETWIXT am 29. August um 18 Uhr in der Kirche Bloherfelde. Kontakt: Nele Schomakers: Nele.Schomakers@kirche-oldenburg.de, 0176 314 88 059 und Gesa Lueken: gesa.lueken@gmx.net, 0171 51 71 663

Nächste Termine:

29. August, 31. Oktober

Gemeinsam auf dem Weg

Eine Kirche der Zukunft für Eversten

Die evangelische Kirche verändert sich in dieser Zeit in einem rasanten Tempo. Wir haben uns in Eversten auf einen Weg gemacht, um die Zukunft unserer Gemeinde schon jetzt mitgestalten zu können – und nicht erst in ein paar Jahren reagieren zu müssen. Denn sowohl die Mitgliedszahlen als auch die Kirchensteuereinnahmen werden schon sehr bald stark zurückgehen.

So hat sich ein Gemeindekonzeptionsteam gebildet, mit je zwei Personen aus Bloherfelde, Nikolai und St. Ansgar, das sich zusammen mit der Gemeindeberatung überlegt, wie evangelisches Gemeindeleben in fünf bis zehn Jahren in Eversten aussehen kann und was wir dafür brauchen.

Noch vor den Sommerferien hat sich das Team mit den drei Gemeindekirchenräten Gedanken gemacht, was die Leitideen für die zukünftige Gemeindearbeit sein sollen, wo diese bereits praktisch umgesetzt werden – aber auch, wo es noch hapert.

Parallel dazu gibt es seit Juni ein „Gebäudeplanungsteam“ (GPT) auf Ebene des Kirchenkreises, in dem wir für Eversten auch mit zwei Personen vertreten sind. Dieses Team entwickelt Ideen dafür, welche kirchlich genutzten Gebäude es zukünftig in Oldenburg noch geben soll und wofür sie da

sein sollen. Denn laut einem Beschluss des Parlaments unserer Kirche, der Synode, müssen wir die Gebäudeunterhaltungskosten in unserer Stadt bis 2030 um 30% und die Treibhausgas-Emissionen bis 2035 um 90% verringern. Wie gut, dass es da schon seit einigen Jahren in Eversten eine kleine Arbeitsgruppe unserer Gemeinde gibt, die alle unsere Gebäude gut im Blick und für viele schon kreative Lösungen gefunden hat, z. B. mit der Vermietung von ehemaligen Pfarrhäusern!

Aus allen drei Gemeinden sind Menschen mit großem Engagement dabei, konstruktiv und beherrscht an diese großen Herausforderungen heranzugehen. Und wir wollen an einem Strang ziehen. Dabei ist entgegen so mancher Gerüchte noch keine Entscheidung über irgendein Gebäude gefallen. Hier im Gemeindebrief werden wir von nun an regelmäßig über diesen Prozess berichten. Und wenn Sie schon jetzt Fragen oder Sorgen haben, melden Sie sich gerne bei einer Person aus dem Pfarrteam oder aus den Gemeindekirchenräten.

Nico Szameitat

Konzert

Bachs „Kunst der Fuge“ trifft auf Licht und Loops

Samstag, 20. September um 19 Uhr

Das Barockensemble „la festa musicale“ präsentiert Bachs Meisterwerk in Streichquartettbesetzung. Die „Kunst der Fuge“ trifft in einer atmosphärisch beleuchteten Collage auf elektronische Klänge und Loops der Geigerin Rachel Harris. Es erwartet uns ein Konzertabend für Geist und Sinn mit Getränken, Beisammensein und einer Einführung durch die Musikwissenschaftlerin Annette Groöß.

Eintritt frei, Austritt: „pay what you can“.

Einlass und Einführung ab 19 Uhr, Konzert 20 Uhr



Foto: la festa musicale



Buchtipp 6

Rachel Bright: Die Streithörnchen

Ein herbstliches Vorleseabenteuer über eine kleine Nuss und den Beginn einer Freundschaft.

Ganz oben am Baum hängt der letzte Tannenzapfen des Jahres – den muss Eichhörnchen Lenni unbedingt haben! Denn leider hat er versäumt, einen Vorrat für den Winter anzulegen, und nun ist sein Lager leer. Allerdings hat auch Eichhörnchen Finn es auf den letzten Zapfen abgesehen. Und schon stecken die beiden in einem wahnwitzigen Wettstreit. Denn der Tannenzapfen kann nur einem von ihnen gehören – oder?

Lukas Henke, Kantor